

## Leistungsverzeichnis mit Mindestanforderungen

Ausgeschrieben wird die Beschaffung (Kauf und Lieferung) von

**231 Schreibtischen mit elektromotorischer Höhenverstellung an den Standorten  
Erfurt, Gera und Nordhausen**

**(Vergabenummer: Vergabe-BT2018)**

### 1. Allgemeines

Das anzubietende Schreibtischsystem (im Folgenden: System) sollte sich durch ein funktionelles Design auszeichnen und ein Höchstmaß an Bedienungskomfort aufweisen.

Daher hat das System aufgrund wechselnder Bedürfnisse der Benutzer und der arbeitsschutzrechtlichen Vorgaben ein hohes Maß an Gestaltungsmöglichkeiten und alle Anforderungen an einen Bildschirmarbeitsplatz im Sinne der Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) aufzuweisen.

Wesentliche Voraussetzungen des anzubietenden Systems sind dessen hohe Funktionalität und Flexibilität in den Kombinationsmöglichkeiten sowie die unkomplizierte Handhabung der technischen Einstellungsmöglichkeiten. Bereits mit dem Angebot ist eine Bedienungsanleitung einzureichen (Kopie ausreichend).

Ein wesentliches Ziel hinsichtlich der Ausstattung der projektgegenständlichen Räumlichkeiten ist die Erreichung einer langfristigen Wirtschaftlichkeit. Daher sind qualitativ hochwertige Systeme anzubieten, welche die gestellten Anforderungen in einem hohen Maß serienmäßig erfüllen, um langfristig günstige Folgekosten und eine unkomplizierte Ersatzbeschaffung von Systemteilen zu gewährleisten.

Um dem Umweltschutz Rechnung zu tragen, wird vorausgesetzt, dass die angebotenen Systeme aus recycelbaren Materialien bestehen und die verwendeten Kunststoffe gekennzeichnet sind.

Die konstruktiven Grundprinzipien des Systems umfassen eine montagefreundliche Montage und Demontage des Tischsystems.

Eine raumsparende Zwischenlagerung der Möbelteile ist durch Zerlegbarkeit zu ermöglichen.

### 2. Anzubietender Systemumfang

Das System muss die folgenden Grundelemente beinhalten:

- Schreibtische mit elektromotorischer Höhenverstellung
- Elektrifizierung (Kabelführung)

### 3. Technische Anforderungen an das System

#### 3.1 Anforderungen an die Maße und Konstruktionsmerkmale des Systems

Tischplattenbreite 1600 mm,

Tischplattentiefe 800 mm,

Tischplattenstärke 25 mm mit 2 Kabeldurchlässen aus Metall oder in Metalloptik,

C-Fuß Gestell,

Belastung dynamisch: mindestens 80 kg,

Tischhöhe von mindestens 630 bis mindestens 1280 mm,

Verstell-Geschwindigkeit: mindestens 38 mm/s,

Motorgeräusch: < 50 dB,

stufenlose elektromotorische Höhenverstellung, je Gestellseitenteil ein Motorelement, eine zentrale Elektronik (Controlbox / Steuereinheit) steuert die einzelnen Motoren an, mit Bodenstellschrauben zur Nivellierung von Bodenunebenheiten (+15 mm), die Kufen müssen austauschbar sein, optional mit Memory-Funktion, serienmäßig mit Auffahrschutz mit Sensortechnik. Der Auffahrschutz kann die Beschädigung von festen Objekten verhindern, die sich im Verfahrbereich des Tisches befinden).

**Ein GS – Zeichen muss zwingend gewährleistet sein.**

#### 3.2 Elektrifizierung

##### ***Horizontale Kabelführung:***

Der horizontale Kabelkanal aus pulverbeschichtetem Stahl wird mit stabilen Kunststoffhalterungen an der Schreibtischplatte befestigt und lässt sich bei Bedarf nutzer- oder besucherseitig abklappen. Zur Sicherung der Kabel werden Zugentlastungen eingesetzt.

##### ***Vertikale Kabelführung:***

Die vertikale Führung der Kabel erfolgt über eine am Gestellfuß aufsteckbare Kabelführung.

Die Elektrifizierungsmöglichkeiten sollen sich in den ästhetischen Gesamteindruck des Systems einfügen.

#### 4. Oberflächen

Für die Platten sind Farben und Dekore anzubieten, welche die funktional-ästhetische Einheit verstärken und den arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen genügen.

Folgende Melamin- und Furnieroberflächen müssen im Tischplattenbereich zur Verfügung stehen:

##### Melamin:

- Lichtgrau-Dekor
- Ahorn-Dekor
- Buche-Dekor

##### Gestell (Metall):

- Alusilber

Alle Gestellteile müssen mit lösemittelfreien, umweltschonenden Pulverbeschichtungen mit einer Mindestschichtdicke von 60 µ versehen sein.

#### 5. Plattenmaterial

Eingesetzt werden müssen Dreischicht-Feinspanplatten mit Melaminharzbeschichtung nach DIN EN 14322 in Uni-Oberflächen oder verschiedenen Holzdekoren, allseitig mit 3 mm Umleimer aus PP, Auftragsverfahren Lasertechnik.

Die Oberflächen müssen qualitativ ein hohes Maß an Flächenunempfindlichkeit und Kratzfestigkeit aufweisen.

Zudem müssen die Platten die Prüfbedingungen des Umweltzeichens „Blauer Engel“ RAL UZ 38 erfüllen.

#### 6. Werkstoffauswahl und Anforderungen

Es sind Werkstoffe zu verwenden, die ohne Probleme dem Recyclingprozess zugeführt werden können und die in der Herstellung keinen erhöhten Energiebedarf aufweisen. Auf den Einsatz von Chrom oder anderen Schwermetallen ist zu verzichten.

##### a) *Metall*

- Keine Schwermetalle
- Keine Verbundschrauben (Kunststoff - Stahl)
- Fußkappen nicht aus Zink-Druckguß

b) *Holz*

- Keine Echthölzer aus nicht nachwachsenden Wäldern. Nur FSC bzw. PEFC zertifizierte Hölzer einsetzen
- Spanplatten mit mindestens E1-Qualität einsetzen
- Bei sonstigen, neuartigen Holzwerkstoffen sind bei Herstellern Nachweise über Emissionsverhalten einzuholen.

c) *Kunststoffe*

- kein PVC Einsatz
- Vermeidung von ABS-Kunststoffen
- Vermeidung von Verbundstoffen
- Es dürfen keine Schäume und andere FCKW enthaltende Materialien zum Einsatz kommen.

## 7. Beschichtungen

Alle Farbpigmente müssen frei von Blei, Cadmium, Chrom v1 oder anderen toxischen Schwermetallen sein.

a) *Metalloberflächen*

- Keine flüssigen Beschichtungssysteme, die VOC's enthalten
- Nur Pulverlacke, die keine chronisch schädigenden Inhaltsstoffe besitzen

b) *Holz und Holzwerkstoffoberflächen*

- Melaminharzgetränkte Papiere einsetzen
- Bei Echtholzmöbeln: Keine flüssigen Beschichtungssysteme, die > 5% VOC's enthalten

## 8. Zertifikate und Nachweise

Auf Anforderung ist durch geeignete Nachweise (z. B. Zertifikate, Prüfzeugnisse o. ä.) zu belegen, dass

- das angebotene System nach GS Richtlinien geprüft worden und berechtigt ist, das Gütezeichen „GS-geprüfte Sicherheit“ zu führen,
- nach DIN-Fachbericht 147/06.06 geprüft wurde  
mit     DIN EN 527-1/08.11  
          DIN EN 527-2/01.03  
          DIN EN 527-3/06.03,
- entsprechend den gesetzlichen Anforderungen der Gefahrstoff-Verordnung (§ 9 Abs. 3, 4) ausschließlich Spanplatten der Emissionsklasse E1 verwendet werden,
- die Formaldehyd-Werte der Büromöbel die Anforderungen des Umweltbundesamtes an „formaldehydarme Produkte aus Holz/Holzwerkstoffen“ nicht überschreiten (0,05ppm),

- alle Plattenmaterialien die Prüfbedingungen des Umweltzeichens „Blauer Engel“ RAL UZ 38 erfüllen und PEFC zertifiziert sind.

## 9. Lieferung, Preis und Garantie

Die Lieferung der Tische hat montags bis freitags inkl. Endmontage frei Verwendungsstelle in den jeweiligen Büros zu erfolgen.

Zum Schutz der Umwelt muss weitestgehend auf Umverpackungen verzichtet werden. Sollte zum Schutz der Möbel eine Verpackung notwendig sein, dürfen beim Transport ausschließlich Mehrwegverpackungen eingesetzt werden.

Die vorhandenen Tische sind durch den Auftragnehmer aus den Büros zu entfernen und umweltgerecht zu entsorgen. Die vorhandene PC-Technik ist durch qualifiziertes Fachpersonal zu demontieren und auf den neuen Tischen wieder zu installieren.

Lieferung und Montage des zu beschaffenden Systems sowie Entfernung der vorhandenen Tische müssen bis zum **20.12.2018** vollständig abgeschlossen werden. Frühest möglicher Beginn der Leistungen ist 8 Werktage nach Zuschlagserteilung.

Jede Lieferung ist dem Auftraggeber (Ansprechpartner Frau Reemtsen, Tel. 0361 2223-115) mindestens 5 Werktage vorher mitzuteilen und mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Im Preis enthalten sind die Transportkosten, Entsorgung des Verpackungsmaterials, Entsorgung und Recycling der zu ersetzenden Schreibtische und die Entsorgung von leerem Verbrauchsmaterial.

Die Einräumung einer über die gesetzliche Gewährleistung hinausgehenden Garantie ist optional, wird im Rahmen der Zuschlagserteilung jedoch zusätzlich zum Preis berücksichtigt.

## 10. Technischer Kundendienst

Der Auftragnehmer hinterlässt beim Auftraggeber die Nummer einer Servicehotline, bei der der Auftraggeber zum Ortstarif ggf. Störmeldungen absetzen kann.

Im Störfall hat werktags innerhalb von 12h nach Eingang der Störmeldung eine Rückmeldung vom technischen Kundendienst des Auftragnehmers zu erfolgen, innerhalb von 24h nach Eingang der Störmeldung muss ein qualifizierter Servicetechniker vor Ort sein.

## 11. Leistungsumfang und Lieferort

1. *GFAW – Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaats Thüringen mbH, Warsbergstraße 1 in 99092 Erfurt:*

Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Lichtgrau-Dekor:

192 Stück



Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Buche-Dekor:	16 Stück
Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Ahorn-Dekor:	14 Stück
2. <i>GFAW – Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaats Thüringen mbH, Regionalstelle Nordhausen, Hüpedenweg 52 in 99734 <b>Nordhausen</b>:</i>	
Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Lichtgrau-Dekor:	5 Stück
3. <i>GFAW – Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaats Thüringen mbH, Regionalstelle Gera, Gagarinstraße 24 in 07545 <b>Gera</b>:</i>	
Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Buche-Dekor:	4 Stück
4. Zusammenfassung	
Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Lichtgrau-Dekor	197 Stück
Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Buche-Dekor	20 Stück
Anzahl der Systeme in der Plattenfarbe Ahorn-Dekor	14 Stück